

**Mögliches HF: Flöte, Blockflöte, Oboe, Klarinette, Trompete, Horn, Posaune / Bassposaune, Tuba, Violine, Klavier, Harfe, Schlagzeug, Cembalo**

Entsprechende Studien- und Prüfungsordnung: 2019

Zum Studiengang gehörende Module:

**Module Hauptfach 1 und 2,  
Module Zeitgenössische Praxis 1 und 2,  
Module Zeitgenössische Theorie 1 und 2,  
Modul Freiberuflichkeit,  
Wahlmodul**

<b>Modul Hauptfach 1</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Kennnummer des Moduls	800 500
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene (Bläser, Streicher, Gesang, Institut für Neue Musik)
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
<b>Zum Modul gehörige Moduleile/ Lehrveranstaltungen</b>	1. <b>Hauptfach (Repertoire und Aufführungspraxis)</b> 2. <b>Ensemblespiel und Projekte</b> 3. <b>Creative Music Lab</b> 4. <b>Vorbereitung Masterarbeit / Masterarbeit</b>
Arbeitsaufwand/ workload	1200 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	40 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
<b>1. Beschreibung des Modulteils <b>Hauptfach (Repertoire und Aufführungspraxis)</b></b>	
Qualifikationsziele	Beherrschung grundlegender Spiel- und Interpretationstechniken zeitgenössischer Musikwerke. Ästhetisches Verstehen kompositorischer Intentionen, Verfahren und Hintergründe.
Inhalte	-Spieltechniken zeitgenössischer Musik -Kenntnisse maßgeblicher Komponisten, ihrer Kompositionstechniken und ästhetischen Intuitionen. -Techniken des Einstudierens zeitgenössischer Musik, Proben-, Raum- und Technikdisposition. Anlage: siehe Repertoireliste!
Lehrveranstaltungstyp	Einzelunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Leistungsnachweis in jedem Semester: jeweils ein öffentliches Vorspiel
Arbeitsaufwand	960 Stunden (ca. 70 Stunden Kontaktzeit, 890 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	32 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils <b>Ensemblespiel und Projekte</b></b>	
Qualifikationsziele	Kenntnis und Beherrschung exemplarischer Ensemblewerke der zeitgenössischen Musik. Ästhetisches Verstehen kompositorischer Intentionen, Verfahren und Hintergründe.
Inhalte	- Entwicklung der Ensembleformen in der zeitgenössischen Musik - Spezielle Formen des Zusammenspiels - Szenische Aktionen - Logistik von Ensembleproduktionen/-konzerten: Proben-, Raum-, Technikdisposition, Kalkulation, GEMA, Vereinsrecht u.a. - Anlage: Repertoireliste
Lehrveranstaltungstyp	Ensembleunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Leistungsnachweis: ein öffentliches Vorspiel
Arbeitsaufwand	75 Stunden (ca. 20 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2,5 ECTS

<b>3. Beschreibung des Modulteils Creative Music Lab</b>	
Qualifikationsziele	Ideen auf ein Arbeitsniveau bringen, mit dem eigene Produktionen gestaltet werden können: 1) Lernen, eigene Ideen mit denen anderer Musiker zu kombinieren 2) Verständnis entwickeln für eine Vielzahl an möglichen ästhetischen musikalischen Ausgangspunkten 3) Entdecken der eigenen kreativen Fähigkeiten.
Inhalte	Auf experimenteller Basis können Studierende interdisziplinär und interkulturell eigene Form-, Stil- und Klangideen testen. Frei nach Wahl der Arbeitsgruppe kann dazu grenzüberschreitend gearbeitet werden mit Alter und Neuer Musik, Musikinformatik und Klassischen Spielformen, World Music/Volks-, Popmusik und Zeitgenössischer Musik, Komposition und Improvisation, Performance/Live-Elektronik und Video-Installationen. Die Musik kann neu komponiert, improvisiert oder arrangiert werden von den Gruppenmitgliedern.
Lehrveranstaltungstyp	Gearbeitet wird in Arbeitsgruppen (ab drei Studierenden), die von den Studierenden selbst oder von den Dozenten anhand der Anmeldungen zusammengestellt werden.
Lehrveranstaltungsprüfung	Leistungsnachweis: im öffentlichen Rahmen, 20 Minuten gemeinsam mit der Arbeitsgruppe musizieren.
Arbeitsaufwand	75 Stunden (ca. 20 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2,5
<b>4. Beschreibung des Modulteils Vorbereitung Masterarbeit / Masterarbeit</b>	
Qualifikationsziele	Förderung der Fähigkeit, im eigenen HF-Bereich ein musikalisches Programm unter musikwissenschaftlich interessanten Aspekten zusammen zu stellen und dafür selbstständig ein künstlerisch angemessenes Programmheft gestalten zu können.
Inhalte	Grundlagenvermittlung: Einführung in wissenschaftlich-künstlerisches Denken; Präsentation und Erörterung von beispielhaften Masterarbeiten.
Lehrveranstaltungstyp	Seminar
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 65 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS

<b>Modul Hauptfach 2</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene (Bläser, Streicher, Institut für Neue Musik)
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Hauptfach 1
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem instrumentalen Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
<b>Zum Modul gehörige Modulteile/ Lehrveranstaltungen</b>	1. <b>Hauptfach (Repertoire und Aufführungspraxis)</b> 2. <b>Ensemblespiel und Projekte</b> 3. <b>Vorbereitung Masterarbeit / Masterarbeit</b>
Kennnummer des Moduls	800 600
Arbeitsaufwand/ Workload	1470 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	49 ECTS
Modulbeauftragter	Prof. Van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch

<b>1. Beschreibung des Modulteils Hauptfach (Repertoire und Aufführungspraxis)</b>	
Qualifikationsziele	Beherrschung grundlegender Spiel- und Interpretationstechniken zeitgenössischer Musikwerke. Ästhetisches Verstehen kompositorischer Intentionen, Verfahren und Hintergründe.
Inhalte	-Spieltechniken zeitgenössischer Musik -Kenntnisse maßgeblicher Komponisten, ihrer Kompositionstechniken und ästhetischen Intuitionen. -Techniken des Einstudierens zeitgenössischer Musik, Proben-, Raum- und Technikdisposition. - Das Curriculum beinhaltet beispielhafte und für das Hauptfach relevante Werke aus dem Repertoire der Solo-, Duett-, Trio-, Kammer- und Ensemblesmusik sowie die Konzertliteratur.
Lehrveranstaltungstyp	Einzelunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Leistungsnachweis (= öffentliches Vorspiel) im dritten Semester. Abschlussprüfungen (a.Rezital, b.Kammermusik) im vierten Semester. Eine der beiden Prüfungen kann in direktem Zusammenhang mit der Masterarbeit stehen.
Modulteildauer	Zwei Semester
Arbeitsaufwand	960 Stunden (ca. 70 Stunden Kontaktzeit, 890 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	32 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Ensemblespiel und Projekte</b>	
Qualifikationsziele	Kenntnis und Beherrschung exemplarischer Ensemblewerke der zeitgenössischen Musik. Ästhetisches Verstehen kompositorischer Intentionen, Verfahren und Hintergründe.
Inhalte	-Entwicklung der Ensembleformen in der zeitgenössischen Musik -Spezielle Formen des Zusammenspiels -Szenische Aktionen -Logistik von Ensembleproduktionen/-konzerten: Proben-, Raum- und Technikdisposition, -Das Curriculum beinhaltet exemplarische Ensemblewerke aus dem Zeitgenössischen Repertoire.
Lehrveranstaltungstyp	Ensembleunterricht, Eigenstudium, Blockkurs
Modulteildauer	Zwei Semester
Lehrveranstaltungsprüfung	Leistungsnachweis (= öffentliches Vorspiel) in jedem Semester. Testat
Arbeitsaufwand	150 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 115 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	5 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils Vorbereitung Masterarbeit /Masterarbeit</b>	
Qualifikationsziele	Förderung der Fähigkeit, im eigenen HF-Bereich ein musikalisches Programm unter musikwissenschaftlich interessanten Aspekten zusammenzustellen und dafür selbstständig ein künstlerisch angemessenes Programmheft zu gestalten.
Inhalte	-Erörterung vorhandener Programmhefte hinsichtlich Inhalt, Layout, Literatur-Recherche, Textformulierung, Maßstab. -Umgang mit Computer-Schreibprogrammen; Grundlagen von Seiten-Layout; Beheben technischer Schwierigkeiten. -Erstellen eines exemplarischen Programmheftes, welches benotet wird und dessen Bestehen die Voraussetzung zur Zulassung der endgültigen Masterarbeit ist.
Lehrveranstaltungstyp	Im dritten Semester: Seminar. Im vierten Semester: selbstständiges Arbeiten.
Modulteildauer	Zwei Semester
Lehrveranstaltungsprüfung	Schriftlicher und Praktischer Prüfungsteil, Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	360 Stunden (ca. 18 Stunden Kontaktzeit, 342 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	12 ECTS (zusammen mit den 3 ECTS aus Modul 1 = 15 ECTS)

<b>Modul Zeitgenössische Praxis1</b>	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Zwei Semester

Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
<b>Zum Modul gehörige Moduleile/ Lehrveranstaltungen</b>	1. <b>Zeitgenössische Notation</b> 2. <b>Zeitgenössisches Dirigieren</b> 3. <b>Medienpraxis, Live-Elektronik &amp; Performance</b> 4. <b>Improvisation</b>
Kennnummer des Moduls	800 100
Arbeitsaufwand/ workload	390 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	13 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
<b>1. Beschreibung des Modulteils <b>Zeitgenössische Notation</b></b>	
Qualifikationsziele	Souveräne Kenntnis zeitgenössischer Musiknotation
Inhalte	-Entwicklung der Notation von Musik nach 1945 -Grenzen der Notation von Musik -Nicht symbolisch notierte Musik
Lehrveranstaltungstyp	Gruppenunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 25 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils <b>Zeitgenössisches Dirigieren</b></b>	
Qualifikationsziele	Praktische Kenntnis und Beherrschung von Dirigiertechniken der zeitgenössischen Musik
Inhalte	-Taktarten und Zeitbehandlung in der zeitgenössischen Musik -Dirigiertechniken
Lehrveranstaltungstyp	Einzelunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 20 Stunden Kontaktzeit, 25 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils <b>Medienpraxis, Live-Elektronik &amp; Performance</b></b>	
Qualifikationsziele	-Kenntnis und Beurteilungskompetenz der Mikrofonpraxis und deren Auswirkungen auf Klangfarbe aus Sicht des Interpreten. -Beherrschung von Spieltechniken mit Live-Elektronik und Verwendung von interaktiven/ gekoppelten Medien.
Inhalte	-Einführung in die Mikrofontechnik für Verstärkung und Aufnahme für Interpreten. -Akustische Grundlagen von Raum- und Instrumentenakustik -Grundlegende Techniken und Kompositionsweisen von Live-Elektronik -Medienverwendung interaktiv / passiv / gekoppelt -Synchronisationstechniken bei Verwendung elektronischer Medien
Lehrveranstaltungstyp	Seminar
Lehrveranstaltungsprüfung	Leistungsnachweis
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 85 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
<b>4. Beschreibung des Modulteils <b>Improvisation</b></b>	
Qualifikationsziele	Ergänzen der herkömmlichen Ausbildung durch Kennenlernen verschiedener alter und neuer Improvisationsmöglichkeiten.
Inhalte	Heranführen an Grundlagenkenntnisse der Improvisation.
Lehrveranstaltungstyp	Gruppenunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
<b>Modul Zeitgenössische Praxis 2</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene

Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Zeitgenössische Praxis 1
Moduldauer	Ein Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
<b>Zum Modul gehörende Moduleile/ Lehrveranstaltungen</b>	1. <b>Zeitgenössisches Dirigieren</b> 2. <b>Zeitgenössische Notation</b> 3. <b>Improvisation</b>
Kennnummer des Moduls	800 200
Arbeitsaufwand/ workload	135 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	4,5 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
<b>1. Beschreibung des Modulteils <b>Zeitgenössisches Dirigieren</b></b>	
Qualifikationsziele	-Souveräne Kenntnis zeitgenössischer Musiknotation -Praktische Kenntnis und Beherrschung von Dirigiertechniken der zeitgenössischen Musik
Inhalte	-Entwicklung der Notation von Musik nach 1945 -Grenzen der Notation von Musik -Nicht symbolisch notierte Musik -Taktarten und Zeitbehandlung in der zeitgenössischen Musik -Dirigiertechniken
Lehrveranstaltungstyp	Einzelunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Praktische Prüfung; Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	45 Stunden (ca. 10 Stunden Kontaktzeit, 35 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils <b>Zeitgenössische Notation</b></b>	
Qualifikationsziele	Souveräne Kenntnis zeitgenössischer Musiknotation
Inhalte	-Entwicklung der Notation von Musik nach 1945 -Grenzen der Notation von Musik -Nicht symbolisch notierte Musik
Lehrveranstaltungstyp	Gruppenunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
<b>3. Beschreibung des Modulteils <b>Improvisation</b></b>	
Qualifikationsziele	Ergänzen der herkömmlichen Ausbildung durch Kennenlernen verschiedener alter und neuer Improvisationsmöglichkeiten.
Inhalte	Herauführen an Grundlagenkenntnisse der Improvisation.
Lehrveranstaltungstyp	Gruppenunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Leistungsnachweis
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 35 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS

<b>Modul Zeitgenössische Theorie 1</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe:	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen:	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer:	Zwei Semester
Qualifikationsziele:	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz:	Beginn jedes Semester möglich
<b>Zum Modul gehörende Moduleile/Lehrveranstaltungen:</b>	1. <b>Gehörbildung und Rhythmus</b> 2. <b>Seminare/Vorlesungen Zeitgenössische Musik</b>
Kennnummer des Moduls:	100 550
Arbeitsaufwand/ workload	105 Stunden (ca. 55 Stunden Kontaktzeit und 50 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte insgesamt:	3,5 ECTS

Modulbeauftragter:	Prof. van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten:	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
<b>1. Beschreibung des Modulteils Gehörbildung &amp; Rhythmus</b>	
Qualifikationsziele:	Souveräne praktische Kompetenzen im Bereich der für die zeitgenössische Musik spezifischen melodischen, harmonischen und rhythmischen Figuren. Vertiefung der Interpretation und Ausführung.
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungen und Gedächtnistraining für freitonales und mikrotonales Hören; Pitch-Class-Singen und hörend analysieren (Erkennen von Sum Relations, Achsspiegelungen singen usw.) Dreiklänge auf Basis der Toneclocktheorie</li> <li>- Komplexe Rhythmen, Polyrhythmik, Pulsstream, Additionelle Pulsierung</li> <li>- Mikrointervalle und Intonationssysteme</li> </ul> Curriculum: Werke aus dem jeweiligen Repertoire der Studierenden; L.Edlund-Modus Novus; M.L.Friedmann - Ear Training for Twentieth Century Music.
Lehrveranstaltungstyp:	Gruppenunterricht
Modulteildauer:	Zwei Semester
Lehrveranstaltungsprüfung:	Testat
Arbeitsaufwand:	60 Stunden (ca. 30 Stunden Kontaktzeit, 30 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte:	2 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Seminare/Vorlesungen Zeitgenössische Musik</b>	
Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse zur zeitgenössischen Musik (nach 1945), um ihre Technik und Ästhetik kennen zu lernen.
Inhalte	Wechselnde Themengebiete, siehe Vorlesungsverzeichnis.
Lehrveranstaltungstyp	Seminar/ Vorlesung
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	45 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS

<b>Modul Zeitgenössische Theorie 2</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene
Inhaltliche Teilnehmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Zeitgenössische Theorie 1
Moduldauer	Ein Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
<b>Zum Modul gehörende Module/ Lehrveranstaltungen</b>	1. <b>Gehörbildung und Rhythmus</b> 2. <b>Seminare/Vorlesungen Zeitgenössische Musik</b>
Kennnummer des Moduls	100 650
Arbeitsaufwand/ workload	75 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	2,5 ECTS
Modulbeauftragter	Prof. van Steenhoven und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
<b>1. Beschreibung des Modulteils Gehörbildung und Rhythmus</b>	
Qualifikationsziele	Souveräne praktische Kompetenzen im Bereich der für die zeitgenössische Musik spezifischen melodischen, harmonischen und rhythmischen Figuren. Vertiefung der Interpretation und Ausführung.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erweiterte Übungen und Gedächtnistraining für freitonales und mikrotonales Hören (Siehe Modulteil ZT1)</li> <li>- Freier Rhythmus und Stille auf Basis orientalischer Spielpraxis, Proportionspulsierung aus Mittelalter/Renaissance und Stillebehandlung Murray Schafer</li> </ul>
Lehrveranstaltungstyp	Gruppenunterricht

Lehrveranstaltungsprüfung	Leistungsnachweis
Modulteildauer	Ein Semester
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Seminare/Vorlesungen Zeitgenössische Musik</b>	
Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse zur zeitgenössischen Musik, um ihre Technik und Ästhetik kennen zu lernen. (Siehe auch Modul 102 500 MA Musiktheorie, HF1)
Inhalte	Wechselnde Themengebiete, Hospitanz in den Kompositionsklassen. Siehe Vorlesungsverzeichnis.
Lehrveranstaltungstyp	Seminar / Vorlesung
Lehrveranstaltungsprüfung	Leistungsnachweis: Referat oder schriftliche Hausarbeit, Details siehe Prüfungsordnung
Modulteildauer	Ein Semester
Arbeitsaufwand	45 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS

<b>Modul Freiberuflichkeit</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	vier Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind beruflich wichtige Ergänzungen und dienen sowohl der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung als auch der besseren Orientierung und Vermarktung auf dem freiberuflichen Arbeitsmarkt.
<b>Zum Modul gehörende Module / Seminare</b>	1. <b>Berufsbezogene Orientierung</b> 2. <b>Musik im Gespräch</b>
Kennnummer des Moduls	100 600
Modulfrequenz	Beginn jedes Semester möglich
Arbeitsaufwand/ workload	Ca. 75 Stunden Kontaktzeit
Leistungspunkte insgesamt	2,5 ECTS
Modulbeauftragter	Carrer Center und der Master - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Gastdozenten, die über das Carrer Center engagiert werden.
Sprache	Deutsch
<b>1. Beschreibung des Modulteils Berufsbezogene Orientierung</b>	
Qualifikationsziele	Kenntnisse über die Situation und Bedingungen des Arbeitsmarktes; Wissen um Vor- und Nachteile eines Angestelltenverhältnisses bzw. Freiberuflichkeit für eine bessere Orientierung im künftigen Berufsleben.
Lerninhalte	Berichte von Fachleuten aus verschiedenen Bereichen, die ihr Wissen, Erfahrungen und Ratschläge zu Themen wie Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräche, Projektideen, steuer- und versicherungsrechtliche Grundlagen austauschen.
Lehrveranstaltungstyp	Blockseminare
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	ca. 60 Stunden Kontaktzeit
Leistungspunkte	2 ECTS
<b>2. Beschreibung des Modulteils Musik im Gespräch</b>	
Qualifikationsziele	Erweiterung der Fähigkeiten, Musik zu erfassen, zu beurteilen und selbst zu vermitteln.
Inhalte	Austausch über Musik und Interpretation mit herausragenden Persönlichkeiten des internationalen Musiklebens.
Lehrveranstaltungstyp	Blockseminare
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	ca. 15 Stunden Kontaktzeit
Leistungspunkte	0,5 ECTS

<b>Wahlmodul</b>	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	HF-bedingt
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Vier Semester
<b>Zu den Modulen gehörende Module / Lehrveranstaltungen</b>	Wenn punktemäßig erforderlich, können von einem Studierenden selbständig verschiedene Wahlfächer zusammengestellt werden. Das aktuelle Wahlfachangebot wird

	vor Beginn eines Semesters auf der Homepage und per Aushang veröffentlicht. Es enthält über 70 verschiedene Angebote aus den Fachrichtungen: Pädagogik, Physiologie und Bewegung, Moderne Musik, Musikwissenschaft, Historische Aufführungspraxis, Musiktheorie, Instrumental- und Gesangsprojekte, Ensemble- und Kammermusikprojekte, Sprachen / Fachvokabular, Meisterklassen usw. Zusätzlich können Tutorate, Mentorentätigkeit, soziales Engagement und externe fachbezogene Leistungen anerkannt werden.
Kennnummer des Moduls	70
Modulfrequenzen	Die meisten Wahlfachangebote bestehen in jedem Semester. Bitte das aktuelle Wahlfachangebot der Homepage oder den Aushängen entnehmen.
Arbeitsaufwand/ workload	Je nach Hauptfach; der erforderliche Arbeitsaufwand errechnet sich durch die zu erbringenden ECTS-Punkte, die dem Studienverlaufsplan zu entnehmen sind.
Leistungspunkte insgesamt	Je nach Hauptfach; die pro Semester zu erbringende Anzahl von ECTS-Punkten ist dem Studienverlaufsplan zu entnehmen, kann aber flexibel gehandhabt werden.
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Master- Studienkommissionsleiter
Dozenten	Die Dozenten der verschiedenen Wahlfächer sind der aktuellen Wahlfachliste auf der Homepage oder den Aushängen zu entnehmen.
Qualifikationsziele	Die Beschäftigung im Wahlfachbereich dient einem Studierenden zur Abrundung seiner studienspezifischen Fertigkeiten und Fähigkeiten sowieso zur weiteren Spezialisierung. Ein Studierender kann dadurch zu einem kleinen Prozentsatz selbst bestimmen, in welcher Richtung er seine fachbezogenen Kenntnisse vertiefen möchte.
Inhalte	Wahlfachangebote gibt es im Wert von 0,25 bis zu 4 ECTS-Punkten. Lehrinhalte sind abhängig vom Wahlfach selbst. Nachgewiesene externe fachbezogene Leistungen werden entsprechend des Zeitaufwands anerkannt. Hierbei gilt: 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden.
Lehrveranstaltungstyp	Verschiedene; abhängig vom Wahlfach
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat, Ausnahme: Wenn nach Absprache mit dem Dozenten in Musiktheorie oder Musikwissenschaft eine Hausarbeit oder ein Referat erstellt wird
Sprache	Deutsch, abgesehen von Sprachkursen oder Kursen für Fachvokabular